

Auf Ihrem nächsten Spaziergange kommen Sie vielleicht bei Bote & Bock (Tautenzienstr. oder Leipziger Str.) vorbei und lassen sich dort die neuesten Sprechmaschinen — wahre Wunderinstrumente — zeigen und die neuesten in- und ausländischen Platten vorspielen. Sie werden entzückt sein. Bote & Bock führen alle Schallplattenfabrikate.

Das lockende Geheimnis!

Hans und Marie tobten mit fröhlichem Geschrei von der Schule nach Hause. Mit Ferienglück und Weihnachtsstimmung in allen Gliedern kann kein vernünftiger Mensch mütterlich einherschreiten und Wohlerzogenheit zur Schau tragen. Heidi, ging es die Straße entlang, schwupp herein ins Haus und wuppdiwupp die Treppe empor. Aha, die Türe war nicht verschlossen. Jetzt konnte man die Mutter so recht von Herzenslust erschrecken und gar mit Geistergebrumm zum Graulen bringen.

Doch halt! „Du, Hans, wie riecht denn hier so fein?“ Die Annemarie hebt das Stumpfnäschen und schnüffelt in die Luft. Der Bub hat schnell die Situation erfaßt: „Na, Mensch, wie soll's denn riechen? Nach Weihnacht riecht's, das



Der herbe Duft verrät die Spur der Kraft in
Sebald's Haartinktur
JOH. ANDRÉ SEBALD & HILDESHEIM GEGR. 1868

sieht doch ein Blinder!“ Und sie werden plötzlich still und schleichen auf Zehenspitzen, um das Geheimnis nicht zu stören, das in wonnig süßen Düften die Räume weihnachtlich durchweht. Die Kinder schnüffeln und schleichen, schnuppern und suchen. Da, aha, hier hinter dieser Tür, wohlverwahrt durch Schloß und Riegel, da steckt das Geheimnis, das süß-verlockend duftende. Der Bub aber flüstert mit wichtiger Miene: „Ich weiß Bescheid!“ Da mißt ihn Annemarie mit lebenserfahrenem Frauenblick und flüstert hastig zurück: „Vater wollte Mutter eine ganz besondere Weihnachtsfreude machen und hat bei der berühmten Stollenbäckerei Martin in Dresden mehrere wundervolle Christstollen bestellt, ebenso auch für Tante und Großmütterchen. Mutter braucht sich also nicht mit dem Selbstbacken

abzuplagen und außerdem bekommt sie die Stollen viel feiner aus Dresden.“

Der Vater hatte also die im „Magazin“ liegende Bestellkarte benutzt und sich die berühmten Dresdner Christstollen von Arthur Martin schicken lassen, die nun hinter verschlossener Tür der Leckerzungen harren.

Weingutsbesitzer
WALDRACH / KESTEN a. MOSEL

Liefert frei Berliner Station gegen netto Kasse exklusive Glas:



1924er Lieserer p. Fl. M. 1.30	1925er Waldacher Jesuitenwingert p. Fl. M. 2.50
1924er Maringer Berg 1.45	1922er Maximin Grünhäuser 2.60
1923er Wintricher Rosenberg 1.60	1925er Kestener Niederberg 2.65
1923er Valwigerberger 1.65	Eigenes Wachstum
1923er Caseler Paulinsberg 1.70	1922er Maximin Grünhäuser, bestes
1924er Graacher 1.80	Fuder des Jahrgangs p. Fl. M. 3.—
1924er Veldenzer Kirchberg 1.85	1921er Reiler Weingrube 3.40
1925er Wintricher 1.85	Wachstum Steffens
1924er Wiltinger Schlangengraben p. Fl. M. 1.90	1921er Lieserer Niederberg 3.60
1925er Kestener Herrenberg 2.—	1921er Neumagener Engelgrub 4.—
1923er Ockfener Bockstein 2.10	Wachstum Schander
1922er Kestener Niederberg 2.20	1921er Cueser Weißenstein 4.20
Eigenes Wachstum	Wachstum Strunk-Meyer
1924er Waldacher Jesuitenwingert	1921er Graacher Stablay 4.50
Eigenes Wachstum p. Fl. M. 2.30	Wachstum Mayer Philipps
1925er Waldacher Hahnenberg 2.40	1921er Zeltinger Steinmauer 5.—
1923er Ayler Kupp 2.45	Wachstum Gessinger
Wachstum Karl Graff	

Die Preise verstehen sich frei Haus Berlin, exkl. Glas. Für Flaschen vergüten wir M. 0,15 pro Flasche / Ziel: 30 Tage. Bei netto Kasse 3 % Skonto

Um allen Wünschen gerecht zu werden, führen wir auch Bordeaux-, Süd- u. Schaumweine. Unsere ausführliche Preisliste steht Ihnen gern zur Verfügung / Auf Wunsch Vertreterbesuch.

G. W. HART & CO.
WEINKELLEREI

BERLIN SW61, KATZBACHSTR. 9 / Telefon: F 5 Bergmann 166